

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Christoph Eilers, Katharina Jensen, Ulf Thiele, Saskia Buschmann, Christian Calderone, Lukas Reinken, Jens Nacke und Björn Thümler (CDU)

Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV)

Anfrage der Abgeordneten Christoph Eilers, Katharina Jensen, Ulf Thiele, Saskia Buschmann, Christian Calderone, Lukas Reinken, Jens Nacke und Björn Thümler (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 20.12.2024

Laut Experten werden Menschen durch plötzlich auftretende Not- und Unglücksfälle unvermittelt aus ihrem gewohnten Lebensalltag gerissen. Die psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) unterstützt laut Berichterstattung sowohl Betroffene - wie Angehörige, Hinterbliebene, Vermisste oder Unfallzeugen - als auch Einsatzkräfte dabei, kritische Lebensereignisse und die damit verbundenen Belastungen besser zu bewältigen.¹ Das Land Berlin hat deshalb ein Gesetz über die psychosoziale Notfallversorgung erlassen.²

1. Wie bewertet die Landesregierung die Arbeit der PSNV?
2. Gibt es gegebenenfalls ein Überblick der PSNV-Standorte in Niedersachsen?
3. Gibt es in der Landesregierung ein Bestreben, ein Gesetz zur PSNV einzuführen? Wenn ja, wie ist hier der Sachstand? Wenn nein, warum nicht?
4. Zu wann soll gegebenenfalls ein Gesetz zur Regelung der PSNV in Niedersachsen eingeführt werden?

¹ <https://www.drk.de/hilfe-in-deutschland/bevoelkerungsschutz/psychosoziale-notfallversorgung/>

² <https://www.parlament-berlin.de/ados/18/IIIPlen/vorgang/d18-3611.pdf>